

## Besonderes Konzert in Harenberg

HARENBERG. Ein besonderes Highlight gibt es am 12. März ab 19 Uhr in der St. Barbarakirche in Harenberg. Zum kleinen Jubiläum (75. Veranstaltung der Reihe 12xK) werden die „Nachtbarden“ auftreten. Von den „Nachtbarden“ sind dabei: Johannes Weigel und Kersten Flentner, beide längst bekannt in der Autoren-Szene weit über Niedersachsen hinaus, und sie haben sich Julia Ustinski und Robert Kayser als Gäste eingeladen.

Sie lesen ein Potpourri an Texten zwischen eleganter Lyrik, schroffer Satire und feinen Reimen; ein „Best und Better of“ aus dem Fundus der „Nachtbarden-Geschichten“ oder eventuell auch absolut frische Geschichten, die erst kurz vor der Veranstaltung das Licht des Alltags erblicken.

Und vor, zwischen und nach den Texten? Da ertönt für die „Nachtbarden“ nicht alltägliche Musik. Das Klarinettenduo Azusa Katayama-Schöner und Bodil Mohlund werden Werke von Mozart, Carlos Gardel und volkstümliche Musik aus Schweden und Japan zu Gehör bringen.

Die Veranstaltung wird wieder einmal von der Gebärdendolmetscherin Jana Mosquera begleitet.